

Presse-Information

P20/20
30.09.2020

Mit dem Fleiß kommt auch der Preis

- **Dehmel-Stiftung vergibt vier Stipendien an Abiturienten aus der Region**
- **Ausgezeichnete bekommen finanzielle Unterstützung von jeweils 500 Euro für die ersten sechs Semester**
- **Seit 20 Jahren fördert die Stiftung Bildung, Forschung, Wissenschaft und Kultur in der Lausitz**

Ob Funkengarde, Musik, Sport, Jugendparlament oder Literaturprojekte – die vier neuen Stipendiaten sind ehrenamtlich unterwegs und meistern den Spagat zwischen hervorragenden schulischen Leistungen und gesellschaftlichem Engagement. Dafür wurden Linda Sophie Häusler vom Emil-Fischer-Gymnasium in Schwarzheide, Elisabeth Kehrel vom Friedrich-Engels-Gymnasium in Senftenberg, Vincent-Pascal Matzke vom Oberstufenzentrum Lausitz in Schwarzheide und Marie Gritzka vom Christlichen Gymnasium Johanneum in Hoyerswerda am 29. September im Kulturhaus der BASF Schwarzheide GmbH jeweils mit einem Stipendium der Dehmel-Stiftung ausgezeichnet.

Im Rahmen einer Feierstunde überreichten der Vorsitzende des Stiftungsvorstandes, Werner Förster und Stiftungsratsmitglied Anne Francken die Stipendien. „Diese Jugendlichen sind nicht nur ausgezeichnete Schüler gewesen, sondern haben sich in ihrer Freizeit aktiv für die Region eingesetzt. Sie nehmen am Bundeswettbewerb „Jugend forscht“ teil oder engagieren sich in Schülergremien oder Kirchgemeinden. Mit dem Stipendium wollen wir sie bei ihrem weiteren

Werdegang unterstützen und ihnen das Studieren einfacher machen“, sagte Förster.

Anne Francken, kaufmännische Geschäftsführerin der BASF Schwarzheide GmbH und Stiftungsratsmitglied ergänzte: „Es ist schön zu sehen, wie viel Feuer die Abiturientinnen und Abiturienten in sich tragen und für wie viele Themen sie zeitgleich brennen. Die Dehmel-Stiftung würdigt die herausragenden Leistungen dieser engagierten Lausitzer und unterstützt sie auf ihrem Weg in die Zukunft.“

In diesem Jahr begeht die Dehmel-Stiftung ihr 20. Jubiläum. Seit ihrem Bestehen wurden 79 Jugendliche aus der Region ausgezeichnet. Die Förderung in Höhe von jeweils 500 Euro für sechs Semester unterstützt die zukünftigen Studierenden während des Studiums.

Zur Dehmel-Stiftung

Die Dehmel-Stiftung verfolgt mit der Förderung von Bildung, Wissenschaft und Forschung sowie von Kunst und Kultur gemeinnützige Zwecke. Darüber hinaus verfolgt sie mildtätige Zwecke, das heißt die Unterstützung von Personen in sozialen Notfällen.

Die Stiftung wurde im Jahr 2000 von Dr. Hans-Hermann Dehmel und seiner Ehefrau Gisela gegründet. Dr. Dehmel prägte von 1990 bis 1995 als erster Vorsitzender der BASF Schwarzheide GmbH die Entwicklung des Chemie-Standortes maßgeblich. Er selbst stammt aus der Lausitz, ist seit 2001 Ehrenbürger der Stadt Schwarzheide und fühlt sich bis heute tief mit seiner Heimat verbunden. Gisela Dehmel unterrichtete als Studienrätin am Gymnasium in Schwarzheide.

Über die BASF Schwarzheide GmbH

Der Lausitzer Produktionsstandort BASF Schwarzheide GmbH gehört zur BASF-Gruppe. Sein Portfolio umfasst Polyurethan-Grundprodukte und -Systeme, Pflanzenschutzmittel, Wasserbasislacke, Technische Kunststoffe, Schaumstoffe, Dispersionen und Laromere.

Ihren Kunden hilft die BASF Schwarzheide GmbH als zuverlässiger Partner mit intelligenten Systemlösungen und hochwertigen Produkten erfolgreich zu sein. Firmen, die von den vielseitigen Synergieeffekten eines fortschrittlichen Chemiestandortes profitieren wollen, werden durch die Erfahrungen und Kompetenzen der BASF unterstützt, was bereits ein Dutzend Ansiedler nutzen. Dienstleistungen oder komplette Servicepakete können in Anspruch genommen werden.

Die BASF Schwarzheide GmbH fördert die Region nachhaltig und übernimmt soziale Verantwortung. Von der Ausbildung bis zur Ansiedlung trägt sie als strukturbestimmendes Unternehmen zu einer positiven Entwicklung des Umfeldes bei.

Weitere Informationen im Internet unter www.basf-schwarzheide.de.

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 117.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in sechs Segmenten zusammengefasst: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2019 weltweit einen Umsatz von 59 Milliarden €. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com.